

Legende

Biotop- und Nutzungstypen lt. „Biotopwertliste zur Anwendung der Bayerischen Kompensationsverordnung (Stand 28.02.2014) mit redaktionellen Änderungen vom 31.03.2014)

Nutzungstypen

	Siedlung/Gebäude
P21	Privatgärten und Kleingartenanlagen, strukturrarm
P32	Sport-/Spiel-/Erholungsanlagen mit geringem Versiegelungsgrad (z.B. <i>Natursensortplatz, Spielplatz</i>)
P412	Sonderflächen der Land- und Energiewirtschaft (z.B. <i>Fahrsilo, Schutz- oder Lagerplatz, Fotovoltaikfläche, Windkraftanlage</i>) teilversiegelt
P42	Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen
P44	Kleingebäude der Land- und Energiewirtschaft
X132	Einzelgebäude im Außenbereich
	Schotter-, Ruderal- und Lagerflächen
O7	Bauflächen und Baustelleneinrichtungsflächen
	Straße, Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege versiegelt
V11	Verkehrsfläche des Straßenverkehrs, versiegelt
V31	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt
	Kies- und Feldweg, wasserdurchlässig befestigt
V32	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt, wasserdurchlässig
	Weg, unbefestigt
V332	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen

Biotopfunktion / Biotoptypen

§	Gesetzlich geschützter Biotoptyp nach § 30BNatSchG i.V. m. Art.23 BayNatSchG
00BK	Biotoptyp laut Bayerischer Biotopkartierung
91E0*	Lebensraumtyp nach der FFH-Richtlinie
	Acker
A11	intensiv bewirtschafteter Acker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation
	Intensivgrünland
G11	Intensivgrünland
	Extensivgrünland
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland
G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland
G312-GT6210	Basiphytische Trocken-/Halbtrockenrasen und Wacholderheiden §
G4	Tritt- und Parkrasen
	Altgras, Kraut- und Staudenfluren
K11	Artenarme Säume und Staudenfluren
K121-GB00BK	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte
K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte
K132	Artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte
	Röhrichte und Großseggenriede
R121-VH00BK	Schilf- Wasserrohrichte §
R123-VH00BK	Sonstige Wasserröhrichte §
	Einzelbaum, Baumreihe,-gruppe
B311	Einzelbäume / Baumreihe/ Baumgruppe mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung
B312	Einzelbäume / Baumreihe/ Baumgruppe mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
	Laubwälder und Laubmischwälder
L521-WA91E0*	Weichholzaunenwälder, junge bis mittlere Ausprägung §
L522-WA91E0*	Weichholzaunenwälder, alte Ausprägung §
L531-WA91F0*	Hartholzaunenwälder, junge Ausprägung §
L532-WA91F0*	Hartholzaunenwälder, mittlere Ausprägung §
L61	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, junge Ausprägung
L62	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung

	Nadelwälder
N712	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, mittlere Ausprägung
N722	Strukturreiche Nadelholzforste, mittlere Ausprägung
	Waldmäntel, Vorwälder, spezielle Waldnutzungsformen
W12	Waldmäntel, frischer bis mäßig trockener Standorte
W21	Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden
	Feldgehölze, Hecken, Gebüsche
B112-WH00BK	Mesophile Hecken
B112-WX00BK	Mesophile Gebüsche
B211-WN00BK	Gewässerbegleitgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung
B211-WO00BK	Feldgehölz mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung
B212-WN00BK	Gewässerbegleitgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
B212-WO00BK	Feldgehölz mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
	Fließgewässer
F12	Stark veränderte Fließgewässer
F13	Deutlich veränderte Fließgewässer
	Stillgewässer
S131	Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturfern bis naturfern
S132	Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturnah
S133-SU00BK	Eutrophe Stillgewässer, natürlich oder naturnah (vegetationsfreie Wasserfl.) §
S22	Sonstige naturferne bis künstliche Stillgewässer
	Straßenbegleitgrün, Gras- und Krautfluren
V51K	Grünflächen mit Gras- und Krautfluren entlang von Verkehrsflächen
	Straßenbegleitgrün, Gehölzbestände
V51B	Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen

Habitatfunktionen

saP-relevante Tierarten (Arten nach Anhang IV der FFH-Richtlinie, saP-relevante europäische Vogelarten)

	Bi	Biber
	72, Ff, GA	Fledermäuse
72		Anzahl der Nachweise
A		Gattung Abendsegler
Bf		Barthfledermaus
Bec		Bechsteinfledermaus
GA		Großer Abendsegler
GM		Großes Mausohr
KA		Kleinabendsegler
L		Gattung Langohr
Mf		Mückenfledermaus
My		Gattung Myotis
Nf		Nordfledermaus
Rf		Rauhaut- oder Weißrandfledermaus
Wf		Wasserfledermaus
Zwf		Zwergfledermaus
	Dg	Vögel
Bem		Beutelmeise (Durchzügler)
Bf		Baumfalke
Dg		Dorngrasmücke (Durchzügler)
Ev		Eisvogel
Fe		Feldsperling
Fl		Feldlerche
Fs		Feldschwirl
Ga		Goldammer
Gae		Gänsesäger
Gp		Gelbspötter
Grs		Gartenrotschwanz
Ha		Habicht (Nahrungsgast)
Hs		Halsbandschnäpper (Nahrungsgast)
Kg		Klappergrasmücke
Ki		Kiebitz
Kls		Kleinspecht
Ku		Kuckuck
Lm		Lachmöhwe (Nahrungsgast)

	Fortsetzung Vögel
Mb	Mäusebussard
Mes	Mehlschwalbe (Nahrungsgast)
Mis	Mittelspecht (Nahrungsgast)
Mmm	Mittelmeermöhwe (Nahrungsgast)
Ms	Mauersegler (Nahrungsgast)
Rs	Rauchschwalbe (Nahrungsgast)
Sp	Sperber
Sst	Wiesenschafstelze
Swp	Schwarzspecht (Nahrungsgast)
T	Teichrohrsänger (Durchzügler)
Tf	Turmfalke (Nahrungsgast)
Ts	Trauerschnäpper
Waw	Waldwasserläufer (Durchzügler)
Wo	Waldohreule (Nahrungsgast)
	Reptilien
Ze	Zauneidechse
	Amphibien
Sfr	Springfrosch
	Weichtiere
Bm*	Bachmuschel lebend
B()	Bachmuschel Leerschalen

Biotop-, Ausgleichsflächen

	Gesetzlich geschütztes Biotop
	Biotop gem. amtlicher Biotopkartierung mit Nummer

Sonstiges

	Flurgrenze
	Landkreisgrenze

Bezugsräume

	Abgrenzung des Bezugsraumes
	Name des Bezugsraumes (Überschrift)
1	– Echinger Au
2	– Klötzmühlbach und Seebach
3	– Landwirtschaftliche Flächen sw Münchnerau

Technische Planung, Eingriffe

	Trasse des geplanten Vorhabens (Fahrbahn, Böschungen)
	Bauwerke während der Bauzeit, werden zurückgebaut
	Versiegelung (Fahrbahnverbreiterung, Bankett, Mittelstreifen)
	Schotterwege

Maßnahmen

Leit-, Sperr- und Schutzmaßnahmen

	Wildschutzzaun
	Schutzzaun zur Begrenzung des Baufelds
	Schutzzaun für Zauneidechse und Amphibien
	Schutz von Brutvögeln: Abschnitte mit zeitlichen Vorgaben für die Ersteinrichtung der Baustelle

Anlage

	Ansaat von Landschaftsrasen: Entwicklung von Grasfluren in landwirtschaftlich geprägten Abschnitten (Bezugsraum 3)
	Ansaat von Gras- und Krautfluren: Entwicklung magerer Gras- und Krautfluren mit geringem Blütenangebot in Fahrbahnnähe
	Ansaat von Kraut- und Grasfluren: Entwicklung standortgerechter, arten- und blütenreicher Gras- und Krautfluren auf bauzeitlich beanspruchten Flächen in größerer Entfernung vom Fahrbahnrand
	Anpflanzung von Strauchflächen: Schaffung strukturreicher Gehölzbestände
	Anpflanzung von Einzelbäumen
	Naturnahe Gestaltung Bachlauf mit Uferstreifen

Maßnahmenkennung

1 V	Maßnahmentyp
	Maßnahmennummer

Erläuterung Maßnahmentyp

V	Vermeidungsmaßnahmen
G	Gestaltungsmaßnahmen
E	Ersatzmaßnahmen

Maßnahmennummer und Beschreibung

1 V	Berücksichtigung von Nist- und Brutzeiten bei der Baufeldräumung und dem Abriss von Bauwerken
2 V	Schutz von Biotopflächen und von weiteren Gehölzbeständen
2.1 V	Schutzzaun für Biotopflächen
2.2 V	Maßnahmen zum Schutz von Gehölzbeständen
3 V	Schutz von Fließgewässern während der Bauzeit
4 V	Schutz von Arten
4.1 V	Schutz von Fledermäusen: Offenhalten von ausreichenden Durchflugguerschnitten an Bauwerken, Vorgaben zur Beleuchtung
4.2 V	Schutz des Bibers: Absuche nach möglichen Quartieren unmittelbar vor Baubeginn
4.3 V	Schutz von Brutvögeln: Zeitliche Vorgaben für die Ersteinrichtung der Baustelle und störungsintensive Bautätigkeiten, Vorgaben zur Beleuchtung
4.4 V	Schutz von Brutvögeln (Goldammer): Gestaltung der wieder herzustellenden Flächen (s. auch 1.4 G); Einbringen von Strukturelementen
4.5 V	Schutz der Zauneidechse: Reptilienschutzzaun
4.6 V	Schutz der Zauneidechse: Verschieben des Vorkommensschwerpunktes durch Habitatverbesserung geeigneter Flächen
4.7 V	Schutz des Springfroschs: Vermeidung von Fallenwirkungen und Offenhalten eines durchwanderbaren Querschnitts an Bauwerken
4.8 V	Schutz der Bachmuschel: Vorsorgliche Kontrolle von ggf. aus dem Klötzmühlbach entnommenem Substrat auf lebende Tiere
5 V	Ausbringen von Nistkästen für die Haselmaus
1 E	Ersatzmaßnahmen: Ökokohtfläche auf dem ehemaligen Standortübungsplatz bei Landshut
1 G	Wiederherstellung von Autobahnbegleitgrün und Gestaltung von Bachläufen
1.1 G	Ansaat von Landschaftsrasen ohne Kräuter (Standardmischung für frische Lagen, RSM 7.1.1) wieder angegedeckter Oberboden im Arbeitsbereich, den Baustelleneinrichtungsflächen, den neu angeleglichen Böschungen sowie in Versickerungsmulden (Abschnitte innerhalb landwirtschaftlich intensiv genutzter Flächen)
1.2 G	Ansaat naturnaher Gras- und Krautfluren (Saatgut gebietseigener Herkunft) mit geringem Blütenangebot wieder angegedeckter Oberboden auf fahrbahnnahen Flächen (Abschnitte innerhalb der NATURA-2000 Gebiete bzw. im Anschluss daran und in Gewässerrauen)
1.3 G	Ansaat naturnaher, artenreicher Gras- und Krautfluren (Saatgut gebietseigener Herkunft); wieder angegedeckter Oberboden im Arbeitsbereich, an den Baustelleneinrichtungsflächen, den neu angeleglichen Böschungen sowie den Versickerungsmulden (Abschnitte innerhalb der NATURA-2000 Gebiete bzw. im Anschluss daran und in Gewässerrauen)
1.4 G	Anpflanzung von Strauchflächen (Pflanzmaterial gebietseigener Herkunft)
1.5 G	Anpflanzung von Einzelbäumen (Hochstämme, Pflanzmaterial gebietseigener Herkunft)
1.6 G	Naturnahe Gestaltung des Seebachs mit Uferstreifen (Wiederherstellung nach Rückbau Baustelleneinrichtungsfäche)

Bearbeitung		Datum	Name
Dipl.-Ing. (FH) M. Bissinger	bearbeitet:	Mai 2018	MBAS
Landschaftsplanung Rummoldstr. 42 I 80469 München	gezeichnet:	Juni 2018	MBAS
mail@bissinger-planung.de	geprüft:	Aug 2018	MB

Autobahndirektion Südbayern		bearbeitet:			
		gezeichnet:			
		geprüft:			
Seidlstr. 7-11		PSP Nr.:	8015-ABAC0921-04		
80335 München		PSP Bez.:	AS2 D.M042 Moosb./N.Landsh./W.Fr12		
Tel.: 089/54552-0 Fax: 089/54552-200 E-Mail: poststelle@abdsb.bayern.de		Dateiname:			

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung	Unterlage / Blatt-Nr.: 9.2/0
Freistaat Bayern	Landschaftspflegerischer Begleitplan, Maßnahmenplan
Straße / Abschn.-Nr. / Station: A 92_320_2,159 bis A 92_320_8,300	Legende
PROJIS-Nr.:	Maßstab: 1:1.000
A92 München – Deggendorf	
Grundhafte Erneuerung	
AS Moosburg-Nord bis AS Landshut-West	
Betriebs-km 50,159 bis Betriebs-km 56,300	
aufgestellt: Autobahndirektion Südbayern	